Der schelmische Zwerg und der mächtige König

Vor langer Zeit lebte mal ein mächtiger König, der immer nur ein ernstes Gesicht machte und nie lachte. Egal, was man auch tat, nichts schien bei ihm zu fruchten, um ihn zum Lachen zu bringen.

Eines schönen Tages kam ein schelmischer Zwerg in den Palast des Königs, der von sich behauptete, er könne den König mit einem Trick zum Lachen bringen.

Gesagt, getan.

Der Zwerg wartete, bis der König ein Bad im nah gelegenen See nahm. Dann schlich er sich von hinten an ihn heran und kitzelte mit einem langen Grashalm die Eier des nackten Herrschers.

Der König war von dem kitzligen Gefühl an seinem Hoden so überrascht, dass er sich ein lautes Lachen nicht mehr verkneifen konnte.

Der ganze Hofstaat war darüber sehr erstaunt und brach schließlich in große Begeisterung aus, weil es ein mickriger Zwerg geschafft hatte, den mächtigen Herrscher zum Lachen gebracht zu haben.

Der König befahl seit dem Vorfall, dass der schelmische Zwerg an seinem Hof bleiben musste, um ihn hin und wieder seine Eier mit einer langen Gänsefeder zu kitzeln, damit er lachen konnte und nicht mehr so ernst in die Welt blicken musste.

ENDE

(c)Heiwahoe

© ()Heiwahoe

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk